Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Landtag, 2. Kammer - digitalisiert

Baden / Ständeversammlung

Karlsruhe, 1819 - 1933

Protokoll

urn:nbn:de:bsz:31-28868

Visual Library

Protokoll

über

die feierliche Eröffnung der Ständeversammlung.

Karlsruhe, den 26. November 1855.

In Gemäßheit der erschienenen gedruckten Bekanntmachung vom 22. November d. J., und des ausgegebenen Programms von gleichem Datum, versammelten sich heute Vormittag um 11 Uhr die Mitglieder beider Kammern in ihren Sitzungssälen, nachdem sie zuvor dem Gottesdienst in der Schloßkirche und in der katholischen Stadtkirche beigewohnt hatten.

Die Mitglieder der ersten Kammer, für den durchlauchtigsten Präsidenten Seine Großherzogliche Hoheit den Markgrafen Wilhelm, den ersten Vicepräsidenten an ihrer Spitze, wurden um halb 12 Uhr durch einen Ceremonienmeister in den Sitzungssaal der zweiten Kammer eingeführt, und nahmen die für sie bestimmten Plätze ein.

Seine Königliche Hoheit der Regent, in Begleitung Ihrer Großherzoglichen Hoheiten der Prinzen des Hauses und Allerhöchst Ihrer Flügeladjutanten, wurden bei Ihrer Ankunft am Portal des Ständehauses durch die Deputationen der beiden Kammern, so wie dem Hofstaate, den Ministern und Mitgliedern des Staatsministeriums empfangen, und bei dem Eintritt in den Saal mit einem herzlichen mehrmals wiederholten Lebehoch begrüßt.

Ebenso wurden Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin Sophie mit den Großherzoglichen Prinzessinnen bei Höchst-Ihrem Erscheinen mit Lebehoch empfangen.

Seine Königliche Hoheit der Regent bestiegen den Thron und hielten an die Versammlung, nachdem dieser die Erlaubniß zum Sitzen gegeben war, die in der

Beilage Nr. 1

ersichtliche Rede.

Der Präsident des Ministeriums des Innern, Frhr. v. Wechmar verlas sofort die Formel des Verfassungseides, und forderte in Bezug auf die zweite Kammer die erschienenen neu eintretenden Abgeordneten: Allmang, Beck, Blankenhorn-Krafft, Burger, Fröhlich, Gerwig, Hägelin, Kamm, Nützelberger, Rettig, Riesterer, Rottra, Rutschmann, Sallinger, Trefzger und Wagner auf, den verfassungsmäßigen Eid zu schwören, worauf nach namentlichem Aufruf Jeder derselben einzeln mit aufgehobener Rechten von seinem Sitze aus sprach:

„Ich schwöre!"

Von den in der

Beilage Nr. 2

genannten Abgeordneten zur zweiten Kammer waren noch nicht anwesend: Artaria, Hübsch, Nestler und v. Runkel.

Nach geendigtem Akte der Beeidigung erklärte auf Allerhöchsten Befehl der oben genannte Ministerialpräsident die Ständeversammlung für eröffnet.

Seine Königliche Hoheit der Regent verließen hierauf unter wiederholtem Vivatrufe den Saal in derselben Begleitung, mit welcher Allerhöchstdieselben eingetreten waren.

Hiermit war der Akt der feierlichen Landtagseröffnung geschlossen.

Zur Beurkundung:
Der Alterspräsident
Rettig.

Der provisorische Secretär
Wagner.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe
Baden-Württemberg